
Ein besonderer Service Ihrer Pflegekasse bei der AOK Bayern:

Vorbereitung auf den MDK-Hausbesuch für Ihre Unterlagen

Nach der Antragstellung meldet sich der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) zu einem Hausbesuch an, um den Pflegebedürftigen zu begutachten.

In der Regel ist dazu ein Hausbesuch notwendig. So kann der Gutachter des MDK auf Ihre persönliche Situation eingehen und Sie individuell beraten. In Einzelfällen wird die Pflegebedürftigkeit anhand der vorliegenden Unterlagen (Arztberichte, Krankenhaus- und Reha-Entlassungsberichte, Angaben zum Hilfebedarf im Fragebogen zur Vorlage beim MDK) beurteilt.

Auf den Hausbesuch des MDK-Gutachters sollten Sie sich vorbereiten.

Für eine optimale Vorbereitung empfiehlt Ihnen die Pflegekasse bei der AOK Bayern **vor** dem Hausbesuch diese Checkliste zu beachten.

Die Pflegeperson(en) sollte(n) beim Hausbesuch anwesend sein.

Checkliste

1. Zur Begutachtung ist ein Identifikationsnachweis (z.B. Personalausweis, Gesundheitskarte mit Lichtbild, Führerschein, Schwerbehindertenausweis) dringend erforderlich
2. Halten Sie Ihre/n **aktuellen** Medikamentenplan/Medikamente bereit
3. Legen Sie ggf. vorhandene **Unterlagen** (z. B. **aktuelle** Krankenhaus- und Reha-Entlassungsberichte, Befundberichte) vor
4. **Wichtig!** Evtl. entstehende Kosten können leider **nicht** von der Pflegekasse bei der AOK Bayern oder dem MDK Bayern übernommen werden.
5. Informieren Sie über **regelmäßige** Behandlungen (z. B. Krankengymnastik).
6. Halten Sie ggf. die **Pflegedokumentation** Ihres ambulanten Pflegedienstes bereit.
7. Machen Sie sich vor dem Hausbesuch Notizen über **Art und Häufigkeit des Hilfebedarfs**.
8. Sprechen Sie während der Begutachtung **Probleme** bei der Pflege/Versorgung an.
Verharmlosen oder beschönigen Sie Ihren Hilfebedarf nicht.